

**Die Filmpremiere findet statt im:**



Kino Babylon, Saal 1  
Rosa-Luxemburg-Str. 30  
10178 BERLIN  
[www.babylon.de](http://www.babylon.de)

**Anreise mit Bahn oder Bus:**

U-Bahn Rosa-Luxemburg-Platz  
S-Bahn Alexanderplatz  
Bus 100, 200, 340, 348 bis Alexanderplatz

**Impressum**

**Herausgeber**

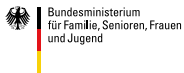
Nationales Zentrum Frühe Hilfen  
in der Bundeszentrale für  
gesundheitliche Aufklärung (BZgA)  
Direktorin: Prof. Dr. Elisabeth Pott  
Ostmerheimer Str. 220  
51109 Köln  
Telefon: 0221 8992 0  
[www.bzga.de](http://www.bzga.de)  
[www.fruehehilfen.de](http://www.fruehehilfen.de)



**EINLADUNG ZUR  
FILMPREMIERE**

**22. Oktober 2014 - 15.00 Uhr  
Kino Babylon, Berlin**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Träger:



In Kooperation mit:



**Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen  
lädt Sie herzlich ein zur Premiere des  
Lehrfilms „Guter Start in die Familie“**

**22. Oktober 2014  
Einlass 14:30 Uhr  
Beginn 15 Uhr  
Ende 18 Uhr**

**Kino Babylon, Berlin  
Saal 1  
Rosa-Luxemburg-Str. 30  
10178 Berlin**

Die Filmemacherinnen Anja Hansmann und Susanne Richter, die Projektleiterin Prof. Dr. Ute Thyen sowie die Leiterin des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen Mechthild Paul und zahlreiche Mitwirkende sind anwesend.

**Anmeldung und Rückfragen:**

Nationales Zentrum Frühe Hilfen in der  
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung  
Gordana Marijan  
Ostmerheimer Str. 220  
51109 Köln  
Tel.: 0221-8992-273  
Fax: 0221/8992 302  
E-Mail: [gordana.marijan@nzfh.de](mailto:gordana.marijan@nzfh.de)

**Bitte nutzen Sie die beigegefügte Antwortkarte.**

**Wir bitten um eine Rückmeldung bis zum  
10. Oktober 2014.**

Wie kann ich Eltern während der Schwangerschaft, in der Geburtsklinik und im häuslichen Alltag stärken? Woran erkenne ich Hilfebedarf und wie spreche ich die Eltern feinfühlig darauf an? Wie gelingt interdisziplinäre Zusammenarbeit zum Wohle der Familie?

An diesen Fragen orientiert sich der Film „Guter Start in die Familie“. Er bietet anhand von Beobachtungen und Interviews einen Einblick in den praktischen Alltag von Fachkräften. Dadurch werden vielfache Anregungen sichtbar: Wie Eltern im Umfeld der Geburt und in der ersten Zeit mit ihrem Kind unterstützt und feinfühlig und respektvoll angesprochen werden können.